

aktuelle Thema im Detail behandelt.

Informationen und Anmeldung:
ÖWAV, Verena Zolles, Tel. +43-1-5355720-88, Fax +43-1-5354064, zolles@oewav.at, www.oewav.at

ÖWAV-Umweltmerkblatt zum Gratisdownload

Das vom ÖWAV-Arbeitsausschuss „Betriebliche Abwasser- und Abfallwirtschaft“ unter der Leitung von HR DI Gerhard Fenzl überarbeitete Umweltmerkblatt für Holz bearbei-



tende Betriebe steht ab sofort auf den Website des ÖWAV (www.oewav.at) und der WKO (<http://wko.at>) zum Gratisdownload zur Verfügung.



Der Leiter der Veranstaltung, ÖWAV-Vizepräs. HR DI Gerhard Jägerhuber (Photo: ÖWAV)

Rückblicke Elektroaltgeräteverordnung

Der ÖWAV veranstaltete in Kooperation mit dem Lebensministerium, dem Fachverband für Elektro- und Elektronikindustrie, der WKO, dem Fachverband Abfallwirtschaft, dem Umweltforum Haushalt und dem ARA System unter der Leitung von HR DI Gerhard Jägerhuber am 7. April 2005 in Wien eine Informationsveranstaltung zur neuen Elektroaltgeräteverordnung.

In der mit knapp 220 Teilnehmern sehr gut besuchten Veranstaltung konnte

das Lebensministerium aus erster Hand über den Letztentwurf der Verordnung berichten und offene Fragen beantworten. Zudem berichteten Hersteller, Importeure und Händler, wie auch die Kommunen über ihre Verpflichtungen und Lösungen bei der Umsetzung der EAG-VO.

Qualitätsanforderungen im Siedlungswasserbau

Der ÖWAV und die ÖVGW veranstalteten am 12. Mai 2005 in Kooperation mit dem Österreichischen Ge-

meindebund, dem Österreichischen Städtebund, der GWT, der GRIS, der Bundesinnung Bau und dem FV Ingenieurbüros der WKO und dem Land Steiermark in Graz eine Veranstaltung zum Thema „Qualitätsanforderungen im Siedlungswasserbau“. Als Leiter fungierte BR h.c. DI Helmut Passer. Ziel der Veranstaltung war es, den Nutzen von Qualitätsstandards für Auftraggeber Planer und Hersteller bei Ausschreibungen und Vergabeverfahren im Bereich der Siedlungswasserwirtschaft herauszuarbeiten.

Mit über 100 Teilnehmern, vor allem Bürgermeistern, Obmännern von Verbänden und Planern, war die Veranstaltung überaus gut besucht.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch LR Johann Seitingner und den Vizepräsidenten der ÖVGW, DI Harald Schneider, umriss HR DI Johann Wiedner in einem Impulsreferat die Ziele und Leistungen des sowie die Investitionen in den Siedlungswasserbau in Österreich.

Weitere Vorträge beschäftigten sich mit dem österreichischen Förderrecht und den damit verbundenen Qualitätsanforderungen (DI Christof Skala,



Begrüßung der Teilnehmer durch LR Johann Seitingner (Photo: ÖWAV)



In der ersten Reihe (v.l.n.r.): DI Christof Skala (Kommunalkredit Public Consulting), BR h.c. DI Helmut Passer, ÖWAV-GF DI Manfred Assmann (Photo: ÖWAV)